

**Niederschrift
der 13. Sitzung des Ortschaftsrates Stadt Wanzleben
am 28.04.2021 Rathauskeller, Markt 1-2
AZ: 101505.21.01-13**

**Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:10 Uhr**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Tino Bauer

Mitglieder

Herr Wilfried Futh

Herr Jan Hartmann

Frau Susanne Konczalla

Frau Dr. Claudia Krull

Frau Silke Schindler

Protokollführer/in

Frau Ina Nohr

Verwaltung

Herr Kai Pluntke

Amtsleiter Ordnungsamt

Gäste

Frau Josephine Schlüer

Presse / Volksstimme

1 Bürger

Abwesend:

Mitglieder

Herr Stefan Bartels

Herr Klaus Hahn

Frau Ute Kanngießer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Abstimmung über die Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 17.03.2021
- 4 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Informationsvorlage zur Erstellung der mittel- und langfristigen Schulpläne der Stadt Wanzleben - Börde
Vorlage: 032/IV/19-24
- 7 Fortschreibung Konsolidierungskonzept 2021
Vorlage: 164/BM/19-24

- 8 Haushaltssatzung 2021
Vorlage: 165/BM/19-24
- 9 Prioritäten für den Radwegebau in der Stadt Wanzleben - Börde
Vorlage: 176/BM/19-24
- 10 Errichtung Windkraftanlagen / Repowering
Vorlage: 175/BM/19-24
- 11 Erweiterung und Zusammenlegung der Fördergebiete „Südöstliche Stadterweiterung“ und „Erweiterte Altstadt“ im OT Stadt Wanzleben
Vorlage: 166/BM/19-24
- 12 Beratung zum Sachstand Ortsbesichtigung Blumenberg
- 13 Beratung zur Festlegung Standort Wlan-Bank
- 14 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Nichtöffentlicher Teil

- 15 Abstimmung über die Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) vom 17.03.2021
- 16 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

OBM Herr Bauer eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit sechs Ortschaftsräten fest.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

- es gibt keine Änderungsanträge.

einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 3 Abstimmung über die Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 17.03.2021

OBM Herr Bauer

- weist auf die Antworten des Bauamtsleiters zum Protokoll hin.

mehrheitlich beschlossen Ja 4 Nein 0 Enthaltung 2 Mitwirkungsverbot 0

TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters

Der Ortsbürgermeister berichtet über Folgendes:

- der Breitbandausbau hat im OT Stadt Wanzleben begonnen. Die Arbeiter sind sehr fleißig und arbeiten sehr sauber. Hätte gerne einen Ablaufplan, aber diesen gibt es nicht (wann in welcher Straße gearbeitet wird). Es werden durch die DNS:Net keine

weiteren Werbeaktionen gestartet. Er möchte wissen, wer in der Verwaltung der Bauverantwortliche ist. Verantwortlich: **Bauamt**

- das Thema Krähen auf dem Friedhof war Thema im Fernsehen. Laut Aussagen der Anwohner gab es wohl keine Verbesserungen.
- Bahnhof Blumenberg war Thema im Petitionsausschuss des Landtages. Heute fand ein Vor-Ort-Termin mit Vertretern der NASA statt. Die Gesprächsrunde war sehr emotional geprägt.
- für die Wahlhelfer wurde das Impfzentrum im Kulturhaus nochmals aktiviert. Hier finden vom 28.04.-30.04.2021 Impfungen statt.
- an der Grundschule ist der Fahrstuhlschacht angebaut.
- zur Sarresporthalle stellte der Landkreis jetzt fest, dass diese saniert werden muss. Das wird allerdings noch dauern. Nun muss versucht werden die Vereine in den anderen Sporthallen unterzubringen.
- die Initiative Spaßbad hatte am Samstag ihren ersten Einsatz des Jahres im Spaßbad. Der Schwimmmeister sieht der kommenden Badesaison positiv entgegen. Die Schaukästen am Spaßbad sollten wieder ertüchtigt werden. Sie machen keinen guten Eindruck, da das Holz beschädigt ist.

Frau Schindler

- ergänzt zum Termin mit der NASA, dass die alternative Busverbindung nach Magdeburg für die Blumenberger, mit der Haltestelle an der Dreiersiedlung, kein Ersatz ist.
 - zu den Saatkrähen fragt sie an, ob die Baumkronenkürzung wirkte oder sind die Nester auch in diesen Bäumen?
- Verantwortlich: **Bauamt**

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Bürger Wrüske

- spricht 1. die Sanierung der Stadtmauer am Schloßplatz an. Dort wurde ein Stück der Stadtmauer auf einer Länge von ca. 20 m abgetragen. Warum?
- 2. beim Verkauf eines Hauses in der Lindenpromenade wurde auch eine Mauer entfernt. Er weiß aber nicht, ob diese zur Stadtmauer gehört.
- 3. der Rundweg um die Sarre ist seit Jahren geplant. Wie ist hier der Stand? Er unterbreitete dem Ortschaftsrat einen Lösungsvorschlag und bot seine Flächen dafür an.

OBM Herr Bauer

- zu 1 - sprach dies in der Verwaltung an. Es war wohl keine Stadtmauer sondern Reste eines Schuppens. Den Rest der Stadtmauer will der Anlieger sanieren.
- zu 2 – die Denkmalschutzbehörde war hier involviert und es war keine Stadtmauer sondern nur Reste einer Schuppenmauer.
- zu 3 – zum Lösungsvorschlag Grünes Band wollte Herr Wrüske einen Antrag an die Verwaltung stellen (hat Herr Wrüske nach Aussage bereits im Jahr 2020 gestellt). Dieser Antrag ist dem OBM nicht bekannt, er bittet Herrn Wrüske um eine Kopie. Er wird sich in der Verwaltung, **Liegenschaften** danach erkundigen.

TOP 6 Informationsvorlage zur Erstellung der mittel- und langfristigen Schulpläne der Stadt Wanzleben - Börde
Vorlage: 032/IV/19-24

Herr Pluntke

- erklärt, dass die Schulentwicklungsplanung (Sepl.) fortgeschrieben werden muss.
- seit 2018 weist er daraufhin, dass die Schülerzahlen sinken. Für die 5 Grundschulen reichen die Einschüler in den kommenden Jahren nicht mehr aus. Prognostisch gibt es keinen positiven Trend.
- die Grundschulen Domersleben und Klein Wanzleben sind bestandsgefährdet.
- das Landesschulamt teilte schon mit, dass es für 5 Grundschulen keine Genehmigung geben wird. In Verbindung mit der Sepl. hat er eine Schulbezirkssatzung entworfen und beim Landesschulamt eingereicht.
- Vorschlag der Verwaltung ist einen Schulverbund (1 Hauptstandort und 1 Nebenstandort) zu gründen oder sich am Schulversuch (läuft über 5 Jahre) zu beteiligen, der wissenschaftlich betreut wird. (1 Hauptstandort und 2 Nebenstandorte). Bei den Nebenstandorten, könnte es auch sein, dass dort Lerngruppen gebildet werden, z. B. 1. und 2. Klasse und 3. und 4. Klasse.
- in allen Ortschaftsratssitzungen an denen er teilnahm, wurde sachlich über die Problematik diskutiert.
- stellt die Anträge aus den Ortschaften vor.

Klein Wanzleben – lehnte den Schulverbund ab, da sie dabei den Bildungsstand der Schüler sinken sehen.

Klein Rodensleben – befürwortete den Antrag der AfD zur Gründung von Zwergenschulen.

Domersleben – stellte den Antrag zur Aufhebung der Schulbezirke und zur Festlegung von Kapazitätsgrenzen. Damit wären alle 5 Grundschulen zu halten.

Groß Rodensleben – stellte den Antrag, die drei Ortsteile (Groß Rodensleben, Hemsdorf, Bergen) künftig in Hohendodeleben zu beschulen. Damit könnte Hohendodeleben ein 2. Hauptstandort werden und es könnten dann zwei Schulverbünde Hohendodeleben – Domersleben und Wanzleben – Klein Wanzleben gebildet werden.

Alle anderen Ortschaftsräte stimmten der Bildung eines Schulverbundes zu, auch der Sozialausschuss.

Frau Schindler

- kennt altersübergreifende Schulen aus anderen Bundesländern. Fraglich ist, ob Domersleben einem Schulverbund mit Hohendodeleben zustimmen würde. Fest steht, dass alle das beste Bildungsangebot für die Grundschüler haben wollen und es ist auch bekannt, dass sich die Lehrerzuweisung anhand der Schülerzahlen misst.

Frau Dr. Krull

- findet es für die Grundschule Wanzleben besser, Kinder ohne die Gründung eines Schulverbundes aufzunehmen, ohne die Kapazitätsgrenze zu überschreiten.

Herr Hartmann

- kennt auch im Bekanntenkreis das altersübergreifende Schulsystem und hörte davon nur Gutes.

Frau Schindler

- fasst zusammen, dass der Ortschaftsrat der Bildung eines Schulverbundes nicht entgegensteht.

In Vorbereitung der Stadtratssitzung am 09.07.2021 soll die als Anlage beigefügte Informationsvorlage zu den mittel- und langfristigen Schulplänen der Stadt Wanzleben - Börde zur Erstellung der Schulentwicklungsplanung 2022 beraten werden.

Diese Vorberatung hat den Hintergrund, der Verwaltung den Auftrag zu erteilen, die Bildung von einem Schulverbund in den Entwurf des Schulplanes aufzunehmen.

mehrheitlich empfohlen Ja 4 Nein 1 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

TOP 7 Fortschreibung Konsolidierungskonzept 2021
Vorlage: 164/BM/19-24

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde beschließt die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes 2016 bis 2024 für das Haushaltsjahr 2021 der Stadt Wanzleben - Börde gem. § 100 Abs. 3 KVG LSA i. V. m. § 1 Abs. 2 Nr. 7 KomHVO LSA.

einstimmig empfohlen Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 8 Haushaltssatzung 2021
Vorlage: 165/BM/19-24

OBM Herr Bauer

- weist auf das Papier ab S. 424 hin. Dort sind die Maßnahmen in den Ortsteilen aufgelistet. In 2023 sind 450.000 € für ein FF-Fahrzeug für die Stadt Wanzleben eingestellt. Da es ein Fahrzeug für alle Feuerwehren wird, sollte es auch unter der Stadt Wanzleben - Börde geführt werden.

Frau Schindler

- weist daraufhin, dass die Erschließung „alter Festplatz“ zum Wohngebiet im Haushalt unter Baumaßnahme „Wassermühle“ enthalten ist.
- die anliegende Erklärung beantwortet auch die Anfragen aus dem letzten Ortschaftsrat.
- unklar ist die Finanzierung der Straßenausbaubeiträge ohne Beitragserhebung. Es gibt einen Mehrbedarfsausgleich ab 2022.
- zur Baumaßnahme Bördestadion fragt sie, was es bedeutet, wenn der Fördermittelantrag erneuert wurde.
- was hat die Beseitigung Nässe in Schleibnitz über 3 Jahre á 50.000 € zu bedeuten. Sind das drei Stellen?

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben – Börde beschließt gem. § 100 KVG LSA die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 mit dem Haushaltsplan als Bestandteil und gem. § 106 KVG LSA den Finanzplan und das Investitionsprogramm bis 2024.

einstimmig empfohlen Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 9 Prioritäten für den Radwegeausbau in der Stadt Wanzleben - Börde

Vorlage: 176/BM/19-24

OBM Herr Bauer

- für ihn ist die Vorlage „handwerklich“ unzureichend. Es fehlt ihm die Verbindung von Schleibnitz nach Wanzleben.
- ist verwundert, dass die betreffenden Ausschüsse dazu noch nicht beraten haben.

Frau Schindler

- sieht das auch so.
- unter Priorität 2 steht, keine Radwege an Landesstraßen, das ist für sie auch touristisch.

OBM Herr Bauer

- stellt den Antrag auf Vertagung der Beschlussvorlage zur nächsten Ortschaftsratssitzung.

Abstimmung über den Antrag: 6 x ja (einstimmig)

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde bestätigt die Prioritäten für den Ausbau von Radwegen in der Stadt Wanzleben - Börde.

verwiesen Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 10 Errichtung Windkraftanlagen / Repowering Vorlage: 175/BM/19-24

Frau Schindler

- kann die Vorlage des Beschlusses nicht verstehen. Es gibt einen Grundsatzbeschluss des Stadtrates. Es gibt Vorranggebiete und dort können Anlagen errichtet werden.
- spricht sich für Windkraftanlagen in den Vorranggebieten aus.
- wenn die Verwaltung möchte, dass der Beschluss von damals aufgehoben werden soll, muss dies auch so formuliert werden.

OBM Herr Bauer

- vermisst eine Berechnungsgrundlage, wie es finanziell für die Stadt Wanzleben – Börde aussehen würde.

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde beschließt die Errichtung von Windkraftanlagen, einschließlich das Repowering, in den im Regionalen Entwicklungsplan ausgewiesenen Gebieten grundsätzlich zu befürworten und alle entgegenstehenden Beschlüsse aufzuheben.

Der Bürgermeister wird beauftragt, Gespräche mit Antragstellern aufzunehmen, mit dem Ziel, die Windkraftanlagen zu den bestmöglichen vertraglichen Bedingungen für die Stadt Wanzleben - Börde zu ermöglichen.

mehrheitlich empfohlen Ja 4 Nein 1 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

TOP 11 Erweiterung und Zusammenlegung der Fördergebiete „Südöstliche Stadterweiterung“ und „Erweiterte Altstadt“ im OT Stadt Wanzleben

Vorlage: 166/BM/19-24

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde beschließt die Zusammenlegung der beiden Stadtumbaugebiete „Südöstliche Stadterweiterung“ und „Erweiterte Altstadt“ zu einem Gesamtgebiet nach § 171 b Baugesetzbuch (BauGB).

Als Gebietsname wird der Titel „Wanzleben – Innenstadt“ festgelegt.

Das vereinigte Stadtumbaugebiet wird um Teilflächen erweitert:

- die Teilfläche Hohlweg, Bucher Weg, Birkenweg, Bahnhofspromenade
- das Grundstück des ehemaligen Bauhofes
- sowie der gesamte öffentliche Straßenraum der Johann-Wolfgang-von-Goethe-Straße

Die Gebietsabgrenzung des Stadtumbaugebietes „Wanzleben – Innenstadt“ ist in der als Anlage beigefügten Karte dargestellt.

einstimmig empfohlen Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 12 Beratung zum Sachstand Ortsbesichtigung Blumenberg

OBM Herr Bauer

- entschuldigt zunächst Herrn M. Brosig, der dienstlich verhindert ist.
- bei der Ortsbesichtigung im Sommer 2020 wurden konkrete Fragen zur Geschwindigkeit an der Bushaltestelle gestellt, sowie zur illegalen Nutzung des Feldweges Richtung B246a.

Herr Pluntke

- da sich die Bushaltestelle an einer Landesstraße befindet, ist die Stadt nicht zuständig. Überlegt wird die Versetzung der Ortseingangstafel aus Bottmersdorf kommend.
- leider hilft hier nur das Erziehen der Fahrzeugführer durch wiederholte Geschwindigkeitskontrollen.
- zu dem Schild „Achtung Kinder“ muss an den Landkreis ein Antrag gestellt werden.
- am Hahneberger Weg werden mobile Schwellen aufgebracht. Es ist eine innerörtliche Straße, wo die Kommune zuständig ist.
- der Feldweg wird als Abkürzung benutzt (er glaubt hauptsächlich durch Blumenberger). Zur Problemminimierung sind auch hier nur Kontrollen durch die RBB (Regional-Bereichs-Beamten) möglich. Es wird versucht dies 1 x wöchentlich umzusetzen.

Frau Schindler

- wie ist es mit einem Schild „Kinder-freiwillig 30 km/h“. Ist auch hierzu der Straßenbaulasträger zu fragen und dies genehmigungspflichtig?

Herr Pluntke

- er glaubt, dass solche Schilder dort nicht den Erfolg bringen.

Frau Konczalla

- auch wenn Herr Pluntke nicht an den Erfolg dieses Schildes glaubt, beantragt der Ortschaftsrat die Aufstellung dieses Schildes. (Dem stimmen die Ortschaftsräte zu.)

Herr Pluntke

- wird beim Straßenbaulastträger die Aufstellung des Schildes Kinder-freiwillig 30 km/h beantragen.

TOP 13 Beratung zur Festlegung Standort Wlan-Bank

OBM Herr Bauer

- von der AVACON wurde der Stadt Wanzleben - Börde eine WLAN-Bank (hat eigenes Internet) zur Verfügung gestellt. Diese bleibt im Eigentum der AVACON und wird auch von ihr gewartet.
- schlägt als Standort zunächst das Spaßbad während der Badesaison vor und dann Umsetzung an einen zentralen Platz.

Als zentrale Plätze werden vorgeschlagen:

- Haltestelle, Rudolf-Breitscheid-Straße
- Grünanlage beim Musti Bistro
- Raßbachplatz

Abstimmung,

dass die WLAN-Bank während der Badesaison im Spaßbad aufgestellt wird und über den späteren Standort zu gegebener Zeit entschieden wird: 6 x ja (einstimmig)

TOP 14 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Frau Konczalla

- fragt Herrn Pluntke zum Stand Aufstellung einer Hundetoilette in Schleibnitz nach.

Herr Pluntke

- das liegt nicht in seiner Zuständigkeit. Verantwortlich: **Bauamt**

Herr Hartmann

- fragt, warum an der Ecke Schloßplatz, wo gerade ein Haus saniert wird, der Baum auf der Ecke gefällt wurde. War das genehmigt? Verantwortlich: **Bauamt**

OBM Herr Bauer

- dankt dem Bauamt, dass im Ahornweg die Beleuchtung repariert wurde. Im Fliederweg vor den Grundstücken 4 – 6 ist sie allerdings defekt.
Verantwortlich: **Bauamt**

Der Ortsbürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet die Gäste.

gez. Tino Bauer
Vorsitzender

gez. Ina Nohr
Protokollant(in)